

Umbau eines Tennenplatzes in einen Rasenplatz

Gliederung

- 1. Aufbau eines Tennenplatzes, Unterschied zum Aufbau eines Rasenplatzes**
- 2. Arbeitsschritte der Umbaumaßnahme**
- 3. Substrateigenschaften Rasentragschicht**
- 4. Arbeitsablauf - Beispiel**
- 5. Hinweise zur Erhaltungspflege und Benutzbarkeit**

2. Arbeitsschritte der Planung

- 1. Feststellen der Funktionsfähigkeit der Entwässerungseinrichtung (Dränage, Tragschicht)**
- 2. Untersuchen der Körnungslinie von Dynamischer Schicht und Tennenbelag sowie deren Dicke und Funktionsfähigkeit**
- 3. Festlegen der Mischungspartner (Gerüst- und Zusatzstoffe) der Rasentragschicht**
- 4. Festlegen des Ablaufplanes bzw. Leistungsverzeichnisses**
- 5. Fertigstellungspflege festlegen**
- 6. Erhaltungspflege festlegen und Nutzung steuern**

3. Substrateigenschaften Rasentragschicht

- **relativ hohe Eigenschersfestigkeit**
- **ausreichende Wasserspeicherfähigkeit**
- **ausreichende Nährstoffspeicherfähigkeit**
- **gute Durchwurzelbarkeit**

Wie ist das zu erreichen?

- **Einmischen von 100 g / m² Agrosil LR**
- **Einmischen von ca. 10 l / m² Hygromull**
- **Einmischen von Vorratsdünger ca. 50 g / m²**
- **Verwendung von geeignetem Sand (ca. 0/2 - 0/4)**

4. Arbeitsablauf - Beispiel

- 1. Lockern des Tennenbelages (Egge etc.)**
- 2. Aufbringen von z. B. Sand 0/2, lose 5 cm**
- 3. Einmischen mit Fräse, Rüttelegge, Kreiselegge etc.**
- 4. Aufbringen der Zusatzstoffe;
langsam laufend einfräsen**
- 5. Ebenflächigkeit herstellen mit Schleppbohle,
evtl. leicht andrücken**
- 6. Ansaat vornehmen weitere Schritte wie
Fertigstellungspflege Sportrasen**

5. Hinweise zur Erhaltungspflege und Benutzbarkeit

- **Schnittgut abkehren, da biologische Aktivität ungenügend**
- **N - Niveau 25 g N/m²**
- **Berechnung wie DM-Rasenplatz**
- **Benutzbarkeit 15 - 20 Spielstunden / Woche in der Vegetationszeit wegen guter Wasserableitung als Sportplatz für das Winterhalbjahr und regnerische Zeiten im Sommerhalbjahr besonders geeignet**

Möglichkeiten zur Erhöhung der Belastbarkeit von Sportrasenflächen

Thesen

Eine hochbelastbare Sportrasenfläche ist nur zu erreichen,

- wenn der Spielfeldaufbau die nachhaltige Kultur von hochstrapazierfähigen Grasarten (Deutsches Weidelgras, Wiesenrispe) ermöglicht, d.h. wenn Nässestau auch während niederschlagsreicher Witterung ausgeschlossen ist**
- wenn die Lagerungsdichte des Substrates die Ausbildung eines dichten und tiefen Wurzelwerkes ganzjährig ermöglicht**
- wenn eine Pflege erfolgt, die die Regenerationskraft der Graspflanze voll ausnutzt**
- wenn eine Benutzung erfolgt, die das Aufkommen wenig strapazierfähiger Pflanzenarten ausschließt**